



Aufbau der IT-Infrastruktur im Spreedreieck für Ernst and Young

EY, früher bekannt als Ernst and Young, gehört zu den führenden Wirtschaftsprüfungs-Unternehmen auf der Welt. Mit seinen fast 200.000 Mitarbeitern in 150 Ländern zählt EY zu den „Big Four“ der Wirtschaftsprüfungsunternehmen.



Als Global Player sollte die Dependence des Unternehmens in Berlin maximalen repräsentativen Ansprüchen genügen. Als Standort wurde das neugebaute „Spreedreieck“ auserkoren, das schon während seiner Planung viel Aufmerksamkeit auf sich zog. EY sollte die oberen fünf der insgesamt neun Stockwerke beziehen.

Für den Aufbau der IT-Infrastruktur setzte EY auf die Kompetenz und die Erfahrung der MVK System GmbH.

Anforderungen:

- IT-Vernetzung der Geschäftsräume von EY
- Anbindung an Serversysteme
- Vollredundante Verkabelung der beiden Rechenzentren
- Installation von 17 Daten- und 8 Serverschränken
- Verlegung von 140 km Datenkabel / LWL- und Koaxialkabel
- Gleichzeitige Vernetzung eines Koaxial-Systems mit dem Datennetzwerk über aktive Komponenten (Cat TV)



Die speziellen Bedingungen dieses Projektes waren zum einen durch die unmittelbare Nähe zur Spree gegeben, zum anderen durch den Wunsch, ein Netzwerk zu erhalten, das mindestens 20 Jahre Bestand haben sollte.

Da das Gebäude in direkter Nachbarschaft an die Spree gebaut wurde, musste bei der Vernetzung der Rechenzentren besondere Sorgfalt auf die Sicherheitsmaßnahmen gesetzt werden. Die Gefahr eines Wassereintritts musste bei der Planung mitberücksichtigt werden. Nur durch eine vollredundante Verbindung konnte dieser Situation

adäquat begegnet werden. Zudem musste auf die besonderen Qualitätsansprüche des Kunden Rücksicht genommen werden. Um auch noch 20 Jahre später einen reibungslosen Betrieb des Netzwerks garantieren zu können, wurden hochwertige Kat.-7-Kabel verlegt und mit Kat. 7 Vierkammermodulen (S 1200 von Corning) auf Schrank und Dose abgeschlossen. Dieses System ermöglicht auch nach Jahren technischen Fortschritts vollen Datentransfer.

Das Spreedreieck ist heute zum festen Bestandteil des Berliner Stadtbilds geworden. Die MVK System GmbH hat maßgeblich dazu beigetragen, dass das Gebäude auch in Zukunft datentechnisch dem neuesten Standard entspricht.

MVK – Kompetenz aus Tradition